

Bei Möbel Mahler werden Investitionen in Ausbildung großgeschrieben

„Wir setzen auf Nachwuchs aus eigenen Reihen“

Siebenlehn (RH). Die Debatte der Jugendarbeitslosigkeit ist im Osten Deutschlands ein heißes Thema, denn immer weniger Firmen holen sich eigene Auszubildende ins Haus. Anders schaut das am Einrichtungszentrum Möbel Mahler in Siebenlehn aus. Dort wurden in den vergangenen beiden Jahren nicht nur knapp 400 Jobs mit Qualifikationsmaßnahmen, sondern auch neun Lehrstellenplätze geschaffen. Nach Meinung von Gesamtvertriebsleiter Ronald Kegel zahlt sich eine Investition in die Azubis aus. „Bisher sind nahezu alle in Festanstellungen übernommen worden und haben die Chance erhalten, sich weiter zu qualifizieren, denn letztlich achten wir darauf, dass der Nachwuchs auch aus den eigenen Reihen kommt“, so Kegel. Die Azubi-Suche ist für den Möbel-Giganten aber nicht ganz einfach. „Das liegt vor allem daran, weil bei den jungen Leuten eine Lehre im Möbel-Handel nicht an erster Stelle steht und wir für unsere Standorte kein geformtes Personal finden“, betonte Kegel. Dabei boomt die Branche nach wie vor. „Für das kommende Ausbildungsjahr suchen wir unter anderem Lehrlinge, die als Einzelhandelskaufmann/frau mit Job-Garantie ausgebildet werden“, erklärte der Vertriebsleiter. Auch andere spannende Berufsfelder stehen auf der Ausbildungsliste. Eine Chance auf Festanstellung haben unter anderen auch die Freibergerin Pauline Rimpler und Isabel Müller aus Meißen. In Siebenlehn werden sie bereits seit zwei Jahren zur Einzelhandelskauffrau ausgebildet. „Wer sich für die Lehre entscheidet, sollte wissen, dass das Verkaufen von Möbeln anspruchsvoller ist, als im Supermarkt die Kunden zu beraten“, betonten die zwei Azubis, die mehrere Abteilungen durchlaufen und auch den Kundendienst, Büroarbeiten sowie die Arbeit an der Kasse übernehmen.



Isabel Müller (l.) und Pauline Rimpler absolvieren bei Möbel Mahler eine dreijährige Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau.

Foto: Ralf Härtel

Die beiden Damen sind Auszubildende der Klasse HA 09.1 am BSZ "Julius Weisbach".